



Besigheimer Häuserbuch

Vorstadt 63 (ehem. Geb. Nr. 402B)

Die Gebrüder Wilhelm Friedrich und Gottlob Schrempf, die Söhne des Weingärtners Conrad Schrempf, lassen 1898 in der hinteren Vorstadt auf vorher unbebautem Gelände die Gebäude Vorstadt 61 und 63 errichten. Dieser Bereich wird als der "Neuweiler" bezeichnet.

1898 Der Weingärtner Christian Gottlob Schrempf, Conrads Sohn, lässt neu errichten und katastrieren: *"Nr. 402B - Eine zweistöckige Scheuer (90 qm) mit getremten Keller, Hofraum (44 qm), in der Vorstadt, im Neuweiler, neben Wilhelm Schrempf beiderseits ... nebst dem Garten"*. Gottlob Schrempf hat das Grundstück vom Vater Conrad Schrempf geerbt.

1900 Umschreibung ins Grundbuch.